

verschafften, aber daneben auch durch anrührende Momente voller Innigkeit. Für uns eine neue Erfahrung, Musik des 20. Jahrhunderts. Ein wichtiges Werk, eröffnete es uns doch den Zugang zu neuerer Musik: Im Dezember diesen Jahres werden wir Honeggers "Weihnachtskantate" aus dem Jahre 1953 aufführen. Sie wird uns viel Können und Einsatz abverlangen...

Solche musikalische Entwicklung gedeiht nur im menschlichen Miteinander. Eine wichtige Rolle dabei spielten unsere Chorfahrten. Auf der Fahrt ins italienische Todi (1988) lernten wir uns besser kennen und erreichten eine Stabilisierung der Städte-Partnerschaft. Von der Chorreise nach Evesham und Cheddar (1994) brachten wir nicht nur englischen Käse mit. Auch die Erinnerungen an wichtige Ereignisse (z.B. Händel - Halleluja...) sind noch präsent; wir erzählen sie uns noch heute (immer wieder).

Walter Edeling hatte als letztes Chor-Orchester-Werk im November 1984 Mozarts "Requiem" aufgeführt. Dieses Konzert war es, welches meine Frau und ich - nach Jahren des Studiums und Berufs in Frankfurt/Main und nach unserem Umzug in die zukünftige Heimat Nordhessen zuerst in der Melsunger Stadtkirche hörten. Mit der neuerlichen Aufführung des "Requiem" im November

1995, nun im Gedenken an den Gründer und langjährigen Leiter, schließt sich nach zehn Jahren meiner Zusammenarbeit mit dem Chor ein Kreis Impuls für weitere Fortbewegung und musikalisch erfülltes Leben in der Geschichte der Melsunger Musikantengilde.

Klaus Trieschmann-Bergmann



Die Melsunger Musikantengilde 1996



Der Vorstand der Melsunger Musikantengilde



Die Melsunger Musikantengilde dankt allen Förderern, diese Festschrift ermöglicht haben. die mit ihrer Unterstützung

Frau Emma Bär

Frau Irmgard Braun

Firma B. Braun Melsungen AG

Blumenhaus W. Salzmann

Herr Werner Eckert

Modehaus Schanze

Firma Heini Weber KG

Strumpf-Laden Gierke

Herr Michael Rohn

Rosenapotheke Joachim Schröder

Inge-Karin und Hans Seidel

Kreissparkasse Schwalm-Eder, Melsungen

La Poupee, Klufmöller

Konrad Kellner OHG

Struwwelpeter

Dieter Mengel

Betten Gaebler

Dr. Klaus Schneider

Köhler GmbH

Café Krone, Schweigmann

Wildsberg-Quelle GmbH



#### Ein Idhrzehnt -Teil im Ganzen

3ut zehn Jahre lang durfte ich nun die lahre, ein Alter, so jung wie bei einem ebendigen Menschen und als Zeitabhrer bisherigen Geschichte: Fünfzig von Herausforderungen geprägt, forzehnt war für mich ereignisreich und Gilde" musikalisch führen und bei hrem Wirken begleiten - ein Fünftel schnitt überschaubar. Dieses JahrDie immer neue Entwicklung, von der Arbeit widmeten wir uns abwechselnd menschlichen Zusammenhalt während zu gelangen, ist ein spannendes Erleb-Studierphase über die Proben schließich bis zur Aufführung eines Werkes zeichnen sie aus. In zeitaufwendiger der hohen Kunst des a-cappella-Sin-Orchester. Dabei erwuchs, so glaube gilde: Eifer und eine gewisse Zähignis. Gerade mit dieser Musikantendem Vokalensemble Walter Edeling gens und - in Zusammenarbeit mit der gemeinsamen Arbeit auch eine stetige Zunahme an musikalischer der Aufführung großer Werke mit ich, aus dem sich vertiefenden seit im Kämpfen um das Ziel Intensität bei den Konzerten.

kleinen romantischen Stücken scheint sem Wege gewesen zu sein. Wie hart Das "Konzert zur Passion" 1993 mit mir ein wichtiger Markstein auf die-

rangen wir um die saubere Intonation! nannigfaltig ist auch das Spektrum in Mendelssohn-Bartholdys "Drei geist-Vielfalt der Gestaltungsbereiche noch der geistigen Auseinandersetzung und doch recht nahe gekommen - für mich Anstrengungen während der Interprem musikalischen Erleben. Schuberts ation dieser Werke sind wir dem lei-"Schicksalslied" möchte ich hier als und teilweise intim-religiöse Fragen Wie verschieden die Werke sind, so großen Romantiker um existentielle denschaftlichen Ringen der beiden Jnd auch das Konzert in 1994 mit iche Lieder" ist mir wegen seiner Beispiele anführen. Bei unseren "Messe in Es-Dur" und Brahms, ein Höhepunkt unserer Arbeit. n lebendiger Erinnerung.

Gedanken des Aufgehobenseins in der Symphonie - Orchester engagiert. Die m besten Sinne volkstümliche Musik damals zum ersten Mal das Göttinger Ursprünglichkeit des Textes und die Diesen eher dionysisch gestimmten Kompositionen folgten in 1990 die apollinisch-abgeklärten "Jahreszei-Natur und in Gottes Hand wirkten en" von Joseph Haydn; ich hatte bewegten mich tief; Gefühl und ange nach.

Orffs "Carmina burana", 1993 in den Kraft, wobei sich Eruptives, Elemenaufgeführt, beeindruckten durch ihre Jer menschlichen Existenz Geltung ares und scheinbar Unreflektiertes zwei unterschiedlichen Fassungen



## Thomas Wiegand

zur Musi hungen" "Beziekantenbeschreibt



Stimmnach den

ich in die Melsunger Musikantengilde bruch bin gilde so.

Requiem. die h-moll-Messe und das Brahms sche Brahms, das Weihnachtsoratorium 1-3, ven und das Schicksalslied von ders an die D-Dur-Messe von Beethomitwirkten. Ich erinnere mich besonligen Empfinden nach, gute Solisten torien kennen, in denen, meinem dama eingetreten. Ich lernte die großen Ora-

lichen Entwicklung. das Fundament meiner weiteren beruf-Studienwunsch Gesang und bildeten gaben mir somit den "Anstoß" für den die Förderung durch Herrn Edeling Das Mitwirken an diesen Werken sowie

gierte Werk." auch das Mozart-Requiem bleiben: Es tig das letzte von Walter Edeling dirimit der Musikantengilde und gleichzeiwar mein erstes solistisches Konzert In besonderer Erinnerung wird mir aber

lebt, studierte an der Frankfurter Hoch-Thomas Wiegand, der in Melsungen

> dium mit der künstlerischen Reifeprüschule für Musik und schloß sein Stusität in Gießen und an der Gesamthochschen Rundfunk. Er unterrichtet nach Italien, Frankreich, Polen und schule in Kassel Gesang an der Justus Liebig Univerbeim Deutschlandfunk und beim Hessi-Israel. Mehrere Aufnahmen erfolgten bekannt. Konzertreisen führten ihn Oratoriensänger bundesweitig tätig und fung ab. Seither ist er als Lied- und

Glück, ihn als "ihren" Solisten zu erle große Auswahl an Liedgesang und an rien. So hat auch die Gilde das große partien in vielen bedeutenden Orato-Opernarien, als auch Baß- und Bariton-Sein Repertoire umfaßt sowohl eine

terhin viel Erfolg und freuen uns auf das nächste Konzert. Wir wünschen Thomas Wiegand wei-



#### Gedenken an Walter Edeling

Ein Bürger aus Dreux meldet sich zu

Walter Edelings gedenken. schließen, die - anläßlich des 50. Ich lege Wert darauf, mich denen anzu-Jubiläums seines früheren Chores -

glieder seines Chores. genau wie seine Musiker und die Mitkonnte, wenn er nach Dreux kam, wußte auch, daß er auf mich zählen kam, habe ich bei ihm gewohnt. Er Jedesmal, wenn ich nach Melsungen Ich habe Walter Edeling gut gekannt

verlassen! Vor 10 Jahren schon hat er uns

schätzengelernt hatte - Don Vincenzo er einen anderen Musiker kennen- und nerstädte besuchte, vor allem Todi, wo Friedens, der Dreux und andere Partker gegeben hat. Ein Botschafter des musik - die dieser hochbegabte Musi- sei es nun Chor- oder Instrumental-Dreux-Melsungen dank vieler Konzerte Er war ein Pionier der Verschwisterung Faustini mit seinen Gruppen.

seiner Sänger und Instrumentalisten sympathischen Menschen, der dank bewahre ich die Erinnerung an einen Was mich persönlich betrifft, so

einfach und jung geblieben war. An stimmte er ein französisches Lied in gut mit ihnen entspannt feiern - nach seine Musiker und Sänger stellte er hohe Asprüche, konnte aber genausodem Augenblick an, in dem ich den der Aufführung. Voller Feingefühl Konzertsaal in Melsungen betrat.

Gedenktafel niedergelegt. Außerdem erlichkeit zugegen und haben anläßlich und des Partnerschaftsvereins Dreux schen Verschwisterung nicht vergessen des 20. Partnerschaftsjubiläums eine bei seiner bewegenden Beerdigungsfeimaß. Daher waren Vertreter der Stadt der er solch eine große Bedeutung beihaben sie ihm das Konzert beim 25. Uberzeugung von der deutsch-französi-Dreux kann sein Gesicht und seine Verschwisterungsjubiläum gewidmet

Persönlichkeit, die man nicht vergessen Walter Edeling war eine faszinierende

Stadtrat und 2. Vorsitzender des Städte-Bernard Jaguin partnerschaftsvereins Dreux

übersetzt von Gerhard Riedemann



## Grüße aus Evesham

Evesham Ladies Choir" und dem Partkantengilde sendet der "Evesham Arts Die herzlichsten Glückwünsche zum 50. Geburtstag der Melsunger Musi-Centre Choir" zusammen mit dem nerschaftsverein Evesham.

schufen einen Chor, auf den Melsungen Die Weitsicht, die Inspiration und die Chor 1946 gründete, wurden von sei-Bergmann kompetent fortgesetzt und nem Nachfolger Klaus Trieschmann-Leitung von Walter Edeling, der den wahrlich stolz sein kann.

denheit, die Chor und Publikum nach einem erfolgreichen Konzert empfinden, ist ein vertrautes Gefühl für alle, Die eindrucksvolle, herzliche Zufriedie die vielen Konzerte besuchten.

kantengilde und dem Schul- und Jugen-Art Centre Choir" wagte sich das erste dehor folgten - und welch unvergeßli-Willkommen, das wir empfingen, war ches Ereignis es war! Der "Evesham gemeinsamen Konzert mit der Musi-Es war im Oktober 1992, als wir in Evesham einer Einladung zu einem Mal über seine Küsten hinaus. Das iberwältigend.

Freundschaften neue Impulse durch das Es war eine Zeit, in der neue Freundschaften entstanden und bestehende gemeinsame Singen erhielten.

sangen als individuelle Chöre und auch such der Musikantengilde in Evesham, nam Ladies Choir" beteiligt): Alle drei verkörpert (dieses Mal war der "Eves-Singenden und den Zuhörern gleicherzusammen als ein Chor, abwechselnd Sprache der Musik durch drei Chöre unter der Leitung eines der drei Diriand wieder wurde die internationale genten. Beide Konzerte werden den maßen lange in Erinnerung bleiben. Wir gratulieren der Musikantengilde zu ihren bis auf den heutigen Tag großartidie Zukunst jeden erdenklichen Erfolg. gen Leistungen und wünschen ihr für zusammen zu singen - in nicht zu fer-Wir freuen uns auf die nächste Gelegenheit und das Vergnügen, mit ihr ner Zukunft.

Vorstandsmitglied des Partnerschafts-Vorstandsmitglied des Evesham Arts Robert O. Gregory vereins Evesham Centre Choir

Der Mai 1994 brachte den Gegenbe-



Ralf Otto Musikwissenschaften und Kirmusikalischen Arbeit und viel Kraft, um den Chor noch einige Jahre (mindestens erfolgreich fortzuführen". Nach seiner Schulzeit in Melsungen studierte alles Gute, weiterhin Spaß an der chenmusik in Frankfurt.

musiker an der Thomaskirche und Leiter der Städtischen Musikschule in Hofbeim Nach langjähriger Tätigkeit als Kirchen-Anfang 1990 ist er Professor für Chordiam Taunus, wurde er 86 zum künstleririgieren an der Folkwang-Hochschule Bachorchesters Mainz berufen. Seit schen Leiter des Bachchores und

Otto nicht zuletzt durch seine Arbeit mit lensemble Frankfurt, einem sehr erfolgdem 1980 von ihm gegründeten Voka-Internationales Ansehen gewann Ralf Preise auch bei internationalen Chorreichen Kammerchor, der zahlreiche wettbewerben gewann.



### Ralf Otto

gen als Dirigent, und er arbeitet in regel-

näßigen Abständen mit dem Landesju-

gendorchester Rheinland-Pfalz sowie

Ralf Otto erhielt mehrere Auszeichnun-

lerischen Leiter denkt "dankbar ın die für uns ihrem künstorägende Zeit mit 'Charlie' chemde und zurück" und wünscht der von Herzen Gilde und so berei-



Chormusik leitet Ralf Otto auch sinfonische Konzerte mit dem Bachorchester in

Neben der Aufführung bedeutender

Concerto Köln. Er ist gelegentlich Gast-

lem hervorragenden Barockorchester

dirigent verschiedener Rundfunkehöre.

er mehrfach zusammen mit den Dirigen-

en Sylvain Cambreling, Peter Eötvös,

dem Vokalensemble Frankfurt arbeitete

Mainz. Mit dem Bachchor Mainz und

Eliahu Inbal, Georges Pretre und Nello Michael Gielen, Manfred Honeck,

unk, aber auch mit anderen Sendern. Es liegen international geschätzte CD-Pro-Konzertreisen führten ihn in viele Län-Frankfurt unter seiner Leitung vor, u.a. der Europas. Zahlreiche Produktionen and Konzertmitschnitte verbinden ihn vor allem mit dem Hessischen Rund-Claudio Monteverdis "Marienvesper duktionen mit dem Vokalensemble 1610".

che ist vielen von uns in bleibender Erin-17. Juni 1988 in der Melsunger Stadtkir-Werkes unter Leitung von Ralf Otto am Gute, Spaß an der musikalischen Arbeit nerung und verbunden mit dem Gefühl, daß er "unser Ehemaliger" ist. Wir danken für seine guten Wünsche und wünand Kraft für viele weitere erfolgreiche Eine beeindruckende Aufführung des schen ihm zurück: Von Herzen alles



# Mechthild Seitz-Ziegler

sang in den
70er Jahren
als Melsunger Schülerin in der
Gilde.Sie
studierte
Kirchenmusik an der
Landeskirchenmusikschule in



und Gesang an der Musikhochschule in Karlsruhe.

Gesangspädagogin und Stimmbildnegenug: Zusätzlich arbeitet sie als tenproduktionen. Und damit nicht Konzerten, Rundfunk- und Schallplatgehören. Sie sang Uraufführungen bei Hans-Ola Ericson, Michael Bach u.a. Schnebel, Szigmond Szathmary, mit den Komponisten, zu denen Dieter geschrieben, und sie arbeitet zusammen Viele Werke werden für ihre Stimme Werken der zeitgenössischen Musik: ist Mechthild Scitz-Ziegler auch mit tionellen Messen, Oratorien und das Mezzosopron- und Altpartien der tradiumfangreichen Repertoire gehören die alte und neue Musik teil. Zu ihrem nimmt an internationalen Festivals für Ausland als Solistin sehr gefragt und Seit einigen Jahren ist sie im In- und Liedfach. Ganz besonders erfolgreich

1992 erhielt sie den Kulturförderpreis der Stadt Kassel. Sie war "unsere" Solistin beim Bach'schen Weihnachtsoratorium 4-6 im Januar 95 und beim Mozart-Requiem im November 95. Und wir hoffen, Mechthild Seitz-Ziegler wird bald wieder mit uns oder bei uns in Melsungen zu hören und zu sehen sein. Wir wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und alles Gute.



### "Once upon a time in Hessen"

Einmal, während einer Fahrt durch Hessen, fragte mich Ulla (Fülster): "Singst Du eigentlich?"

Während der Fahrt sprachen wir über die verschiedenen großen Chorwerke die wir kannten und träumten von einem "internationalen Konzert".

Im darauffolgenden Jahr nahm ich an einer Chorprobe der Melsunger Musikantengilde teil. Helga (Fastenrath) und ich diskutierten über das geplante Konzert, das in Cheddar erklingen sollte.

Im Mai 1994 warteten wir gespannt auf die Melsunger Chorsängerinnen und sänger, die dann von Evesham nach Cheddar kamen. Am nächsten Tag besuchten wir die Höhlen von Cheddar und die Kathedrale von Wells. Ich erinnere mich dabei an eine vergessene Brille und die anschließende Großzügigkeit (!).

Am gleichen Abend fand das Konzert statt. Der englische Chor (North Somerset Chorus) sang das Requiem von Fauré.

Der Gastchor (Melsunger Musikantengilde) sang (im ganzen) besser, was Rhythmus, Tonalität und Virtuosität betrifft.

> "Steal away" war das bewegendste Werk, besonders auch, weil es von beiden Chören in Englisch gesungen wurde.

Es klang jedoch ein wenig Traurigkeit mit bei dem Gedanken an die bevorstehende Abreise am folgenden Tag.

Peter Lythgoe



### Neue Freunde

## in England gewonnen

(HNA vom 10, 06, 94)

Die Melsunger Musikantengilde war auf Konzert-Tour in England Evesham/Cheddar/Melsungen - Musik kennt keine Grenzen - zusammen sinTHE COMBINED CHOINS OF THE MELSUNGER MUSIKANTENGLIDE

AND THE NORTH SOMERSET CHORUS

INTERNATIONAL Condustors, Klass Triochmann-Brymann, Brendan Ashe Organist: Richard Baker Solostic Helon Ostayas (Soprano), Robert Carter (Tenas) abbauen. Musik vergen heißt: Grenzen remden Sprachen natte die Melsunger ihre Chorfahrt nach Unter dieses Motto stehen wir auch in zusammen singen neißt: das Fremde Musikantengilde oesser verstehen. England gestellt.

Pfingstfeiertage und Chormitglieder und Woche verbrachten der anschließenden Angehörige ein-Während der

England. Zunächst wurde Evesham, die englische Partnerstadt von Meldrucksvolle Tage in sungen, aufgesucht.

### Gegenbesuch

war der Aufenthalt die Antwort auf die Für die Melsunger Musikantengilde vom "Evesham Arts Centre Choir"

ausgesprochene Einladung, Erste Konthres Besuches in Melsungen im Oktotakte zu den englischen Chorsängerinnen und -sängern konnten anläßlich ber 1992 geknüpft werden.

der Grafschaft Somerset. Ebenso herz-Der zweite Schwerpunkt der Reise lag im Sedgemore District, dem Partnerbezirk des Schwalm-Eder-Kreises in

Klaus Trieschmann-Chores" in Cheddar Bergmann von den ham war die Auf-Chorsängerinnen und -sängern des lich wie in Eves-North Somerset ihres Dirigenten and Umgebung. Mitglieder und nahme der

CONCERT

Gemeinsames

ST. MARY'S CHURCH, WEDMORE

WEDNESDAY 25th MAY 1994

at 7.45 p.m.

Einer gemeinsamen beeindruckendes Probe folgte ein

usulable from Worscomte 843280 - Charchill 852533 Cheddar 742161

Admission by Programme: £3.50 (£2.50)

schönen Kirche zu Wedmore, bei dem das Gefühl hatten, schon lange miteinwohl alle Beteiligten und die Zuhörer Konzert in der ander vertraut zu sein.

nit Faurés "Requiem". Unter der Lei-Den ersten Teil des Programms übertung von Brendan Ashe gelang dem nahm der "North Somerset Chorus", englischen Chor eine sensible und



ninein ein ohrenbetäubendes Getöse und Stimmung im Sanctus vorstellen. Atemaufs höchste konzentriert, das Orchester ose Spannung im Publikum, der Chor in vollendeter Harmonie ... und mitten ausgefeilten Staffelung in der Versenschwindet mit all seiner künstlerisch Gepolter, und der zweite Baß ver-

halt alles noch mal von vorn! Es wurde Blicke durch den Chorraum, und dann dennoch, oder vielleicht auch wegen dieses Ereignisses, eine besonders gelungene Aufführung.

Atmosphäre, sondern auch die zahllosen Unvergessen sind nicht nur die zahlreichen Konzerte mit ihrer ganz eigenen Probestun-



harte Schule durchlebt, aber diese Jahre menseins und die Faszination, die von Walter Edeling ausging. Wir haben bei ihm sicher eine ınzweifelhaft in der Melsunger Musiunsere musikalischen Wurzeln liegen haben uns musikalisch geprägt, und kantengilde.

Barbara Braun-Lüdicke

Spannung aufbauen, und ... . Just in diedas eine kleine Geschichte wert! Versetzen wir uns in die überfüllte Melsunger sem Moment springt Meister Hopf von ein Blitzlichtfoto!!! Charly sank in sich zusammen wie ein Luftballon, dem die Oder der Messias in Melsungen - auch dem ersten Ton, höchste Konzentration seinem Orgelbänkehen auf und schießt Orchester geflüstertes "Schön machen, Stadtkirche: Die letzten Sekunden vor and Charly's ins Rund von Chor und Juft entweicht, schleuderte wütende schön machen!!!", tiefes Einatmen,



## The singing 70s

Mit Beginn der siebziger Jahre hat es wohl in der Musikantengilde eine bislang unerreichte Konstellation bei den jungen Mitgliedern gegeben.

zuletzt der heutige Chorleiter sprecher Schmidt, Thomas Wiegand und nicht Mechthild Seitz, Ralf Otto, Wolfgang Potential (heute berühmte Namen, wie fähr ein unglaubliches musikalisches gab es in den Jahrgängen '53-'58 unge gar nicht zur Debatte, und zum dritten Diskotheken standen für viele von uns und nächtliche Ausflüge in umliegende war in Melsungen halt noch nichts los, weg in der Gilde landeten, zum zweiten gerlich über den bekannten Schulchorwegs musikalischem Verständnis unwei gänge, die durch Walter Edelings Musikunterricht gingen und bei halb-Zum einen waren wir relativ starke Jahr-

In dieser glücklichen Zeit war Musik und damit in erste Linie die Gilde - später dann das Vokalensemble - unsere wichtigste Freizeitbeschäftigung.

Wenn wir nicht gerade in den Gildeproben und den unvermeidlichen Einzelproben in Edelings Musikzimmer (von Hidda immer aufs beste bewirtet) beschäftigt waren, fuhren wir zur Unterstützung des Rotenburger Chores mit. Diese Proben fanden dienstags statt, und wir drängelten uns zu dritt oder viert auf Charlies Rücksitz, was einen nicht uner-

heblichen Mut erforderte, war ihm doch ein höchst individueller Fahrstil eigen, der auf Lichtzeichenanlagen keinerlei Rücksicht nahm, wenn er deren Anbringung für vollkommen unnötig hielt. Auch die allwöchentlich vorgetragene Geschichte von dem ohne Vorwarnung auf die Fahrbahn springenden Wildschwein und die daraus resultierenden halsbrecherischen Fahrmanöver trugen nicht unbedingt zu einem Sicherheitsgefühl bei.

moll Messe in Rotenburg: Der geneigte Leser möge sich eine engelsgleiche einem abenteuerlichen Getürm aus Bänsie doch im zweiten Tenor und Baß auf deutlich überstanden). Die Männer zusammengeklappten Brauereibänken wurden (so war es in der zweiten Reihe ken und Tischen. Aber zurück zur hwaren da besonders gefährdet, standen die Zehenspitzen und Hacken auf den teil, wenn man große Füße hatte, weil der Frauenstimmen von großem Nachund -bänken, die auf abenteuerliche unter Zuhilfenahme von Brauereitischen gen eine bleibende Erinnerung!!! 1976 Weise gestapelt und damit gestaffelt sten Stand und sangen unsere Konzerte technisch ja noch nicht auf dem neue-Rotenburg. Damals waren wir bühnen ten Aufführung ging es dann nach sich die Arbeit gelohnt hatte. Zur zwei Aufführung in Melsungen zeigte, daß vorgenommen. Ein mühevolles Unterhatten wir die Bach 'sche h-moll Messe fangen, das aber schon nach der ersten Uberhaupt Rotenburg! In Sicherheitsfra



zugleich eindrucksvolle Gestaltung mit viel stimmlicher Schönheit. Der junge begabte Organist Richard Baker begleitete einfühlsam, wie auch anschließend die Musikantengilde bei J. F. C. Bachs Motette "Wachet auf" und Mendelssohns "Geistlichen Liedern" für Chor, Alt und Orgel.

Weltliche Lieder von Dvorák und Spirituals rundeten das Programm der Melsunger ab, das mit langanhaltendem Applaus belohnt wurde. Zum Abschluß sangen beide Chöre unter Leitung von Klaus Trieschmann-Bergmann Koldàlys "Psalm 121". Dieses großartige Erlebnis einer wirklichen Einheit trotz sehr kurzer gemeinsamer Probezeit wird in Erinnerung bleiben.

Einstimmig - bei einem Chor selten dankte man auf der Heimfahrt Ulla
Fülster und Helga Fastenrath für die
Reiseleitung, freute sich über eine
ereignisreiche "Concert Tour" und auf
die mit Sicherheit kommenden Besuche von Freunden aus Evesham und
Cheddar.

Neben den positiven Erfahrungen auf musikalischem Gebiet galt es auch im Sedgemore District ein reichhaltiges Besichtigungsprogramm zu bewältigen. Eine Führung durch die bekannten Tropfsteinhöhlen - die Cheddar Caves - die 1877 entdeckt wurden, eine Fahrt durch die 1,5 Kilometer lange und 150 Meter tiefe Klamm Cheddar Gorge - ein Paradies für Klet-

terer und Bergsteiger, Besichtigung der berühmten gotischen Kathedrale von Wells mit der sehenswerten, statuengeschmückten Westfassade. Sie ist das Zentrum des Bistums von "Bath and Wells".

Mit der Kathedrale und sehenswerter Altstadt in Canterbury auf der Hinfahrt und dem berühmtesten prähistorischen Monument Europas, dem Stonehenge, auf der Rückfahrt waren zwei lohnende Ziele als Unterbrechung der langen Busreise gefunden worden.

Chorgesang kennt keine Grenzen darin waren sich alle einig. Wieder
einmal konnte ein kleiner Schritt zur
Völkerverständigung getan werden,
indem einerseits bestehende Freundschaften gefestigt und andererseits
neue Freunde gewonnen werden konn-



## Musikantengilde

## besuchte Todi

Herzlicher Empfang (HNA vom 11,11,1988) Nach einer mehrmonatigen intensiven chorischen Vorbereitung starteten 45 Sängerinnen und Sänger der Melsunger Musikantengilde zu einem Besuch in die italienische Partnerstadt Todi. Nach einer zweitägigen Busreise mit Zwischenaufenthalt in Matrei am Brenner wurde der Chor von Vertretern des "Comitato di Gemellagio" (Partnerschaftsverein) der Stadt Todi begrüßt und fand in Familien und Hotels herzliche Aufnahme.

Unter Chorleiter Klaus Trieschmann-Bergmann wurden in Anwesenheit zahlreicher Zuhörer sowohl in der Kathedrale von Todi als auch im nahegelegenen Perugia in der dortigen Jesu-Kirche geistliche Konzerte mit acapella-Werken des 16. bis 20. Jahrhunderts aufgeführt. Der "Corale di Melsungen", wie er in den Ankündigungen bezeichnet wurde, fand großen Widerhall, spürbar an der Begeisterung, mit der die Zuhörer die deutsche und auch italienische Chormusik auf-nahmen.

Neben den bemerkenswerten Sehenswürdigkeiten der Stadt Todi konnten die Chormitglieder bei Ausflügen in die nähere Umgebung außerdem die

kunsthistorisch bedeutenden Städte Assisi und Orvieto sowie in einem Kurzprogramm Florenz kennenlernen. Beim Abschied von Todi waren sich Gastfamilien und Gäste einig, daß derartige Begegnungen im Sinne der Knüpfung und Festigung von persönlichen Beziehungen über Landes- und Sprachgrenzen hinweg einen wichtigen Beitrag zur Völkerverständigung leisten.

hat noch in der Stadt der Seide einen Blitzbesuch gemacht, angeführt von, sieh mal da, Edelings Cornelia!

die Stadt Arles drauf galt's im Tempo braucht man noch die beiden Wörter and ein Bällchen Reis kam baldigst So kommt oft durch äußre Zwänge Endlich dann zum guten Schlusse nach einer Stunde ein Pastetchen, Es sind "Essen, Trinken, Hunger, m Lokal gab's erstmal Weißbrot nach zwei Stunden auf den Tisch. Dann in Arles, wir wollten gerne .Maßbier" und "Oktoberfeste". ein paar Möhrchen, etwas Fisch, Schlafen, müde" und für's beste and im Laufschritt zu besuchen. and ein Fläschchen roten Wein, man nur wenig Worte brauchte, and erklärt uns, daß in Bayern edler Kunstsinn ins Gedränge. danach ein paar grüne Blätter, ns Lokal führt uns ein Baske gab's noch Kaffee, Kuchen -nal französisch Essen gehen später dann ein Hühnerbein, ıns die schöne Stadt besehn. dort zu leben und zu feiern. and danach in aller Ruhe

Unsre Jugend schlief meist nächstens in den Jugendherbergsbetten, dies war 'n leider auch nicht immer ideale Lagerstätten.
In Frejus die Herbergsmutter sah wie eine Hexe aus, und nur mit beklomm 'nen Herzen traten ein wir in ihr Haus.

Stille Flucht ward nun beschlossen neimlich schlichen aus dem Hause Drinnen war's, wie wir befürchtet, als die Uhr auf zwölf schon stand, dumpfig, schmuddlig, ungepflegt, Nur zwei Mädchen suchten Hilfe Wollten nach dem Rechten sehen, Jnverzüglich drauf der Vorstand raumverlor'n die Nacht verging. wir zum Schlafen an den Strand. Und die Jungen gar, sie wohnten Blieb vom Ärger als Ergebnis Dies Quartier am Mittelmeere war nach kurzer Zeit zur Stell. nat sich hier auf's Bett gelegt. Als sie wieder uns verlassen, keine von den jungen Damen nochten wir auf keinen Fall. nalb im Freien, wie im Stall. ei den andren im Hotel. ein besonderes Erlebnis. er und Walter Edeling.

Vicles gab's noch zu erzählen, etwa, als wir sangen Lieder im Theater von Orange, schaut Augustus auf uns nieder. Und in Gap, wo man uns reichte nachts ein herrliches Diner, von der Suppe gegen elfe bis nach zwei Uhr zum Café. Vieles haben wir gesehen, oft gelacht und schön gesungen, was uns bleibt, es sind bis heute herrliche Erinnerungen!

Rolf Jaene



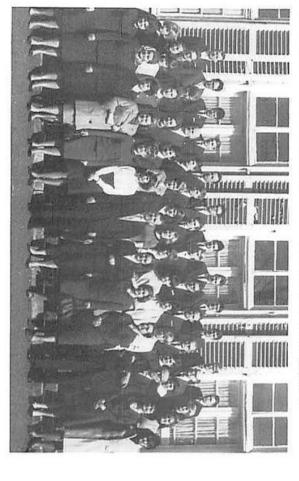
### Erinnerungen

## Provence 1963

Damals, anno dreiundsechzig und im Herbst ist es gewesen, fuhr die Gilde nach Südfrankreich.

In der Chronik kann man's lesen.

in Ronchamps beim Corbusier
Abends waren wir zu spät,
jagten quer durch Besancon!
Endlich war der Saal gefunden.
Schnell die Probe! Bis zum Auftritt
nur noch eindreiviertel Stunden.
Auf die Bühne! Eine Strophe!
Fertig!! - Schon nach zwei Minuten
drängt Herr Dr. Kröhl zum Aufbruch,
müssen wir uns tüchtig sputen.



Vieles ist im Lauf der Jahre längst versunken und vergessen, doch so manches, grad wie damals, gegenwärtig noch indessen. Einige der eindrucksvollsten und erheiternden Geschichten will ich heut' zum Jubiläum zum Vergnügen hier berichten.

Schon am ersten Tag wir blieben viel zu lang, wie's halt so geht

> Ins Quartier, zum Essen, Umzieh n! Streß, der an den Nerven zerrt, abends dann, fast ohne Probe ein berauschendes Konzert!

Ganz verwehrt blieb uns die große Stadt Lyon, das war nicht fein, weil man den de Gaulle erwartet, durften wir da nicht hinein.
Nur ein kleines, freches Grüppehen, heimlich in der dunklen Nacht,



## des Dirigenten

### bei der Arbeit:

Bei einer Vokalübung "Daniel, beobachte mal deinen Mund!"

Mozart Requiem/Proben "Der Stau ist nicht gut vor der Fuge!"

besonderes Einatmen vor dem Einsatz:

"Mozart will das tiefe "h" hören!"

"Sie müssen maikäfern!"

es geht ums Atmen/chorisch atmen. "Sie müssen auf jeden Fall atmen, ich brauche Sie beim Kyrie wieder!"

"Vorsicht, daß keiner ins Hinterteil trifft!" meinte aber: daß keiner ins Hintertreffen gerät.

Sehr einfach äußerte sich Klaus Trieschmann-Bergmann mit folgendem Satz:

"Die Binnendynamik wird hier simplifiziert"

"Bei "hostias" kommt das as zu spät!"

"Bei "Osanna" nicht zu langsam, es soll ja keine Reklame für eine bestimmte Kaffeesorte (Tschibo, Sana) werden."

Bei "pleni sunt coeli" haben Sopran und Tenor hohe Noten zu singen: "Beide Stimmgruppen sind zu tief.

> Das wäre ja sonst okay, wenn das Klavier nicht so stören würde."

Um bei einer Stelle aus Sopran und Alt drei Frauengruppen zu erhalten: "Wir müssen die Frauen in der Mitte aufteilen!"

Bei "Tanzen und Springen" zu einer Stimmgruppe:

"Sie müssen auf dem Ton bleiben und nicht rumspringen!"

Todi Fahrt/Italien Oktober 1988 "Wenn wir in die Stadt kommen, rechts gehen, dann treffen wir das Rathaus."

"In der Kirche müssen wir uns noch mal die eine oder andere mißratene Stelle ansehen."

"Wo ist die etruskische Landkarte?"

"Ich muß vorn im Bus sitzen, damit ich immer mal ans Mikroskop kann."

Es wird immer wieder gefragt, wo sind wir hier, wie heißen die Berge, Flüsse usw...

"Ich weiß auch nicht alles, denn ich war nicht gut in Geometrie!"

"Oh, welch hohes, tiefes Tal!!"

"Wir kommen jetzt über den Po, er soll sehr schmutzig sein!"

"Der Po ist ökologisch gesehen im Arsch!"

Zitat / England: "Uff emo war de Orjel wech!"



# Die Musikantengilde -

## "Gans anders"

Das ganse Jahr proben wir in Gansund Halbtönen, gansheitlich und gans
und gar konzentriert. Denn vor Konzerten - und gans oft stehen wir vor einem
- geht unser Dirigans mit uns aufs
Ganse, an Wochenenden sogar ganstägig. Mit Elegans, nie mit Arrogans,
macht er uns klar, daß gans nette
Plaudereien gans nebenbei

Daher wachsen uns im
Gänsemonat November
Gänserfüßchen, die uns
gans schnell nach Büchenwerra
zum Gänseessen in den "Kühlen
Grund" tragen. Unser Grund ist die
gans gute Möglichkeit, neben gans
strengen Probestunden gans nette Miteinander-Redestunden zu erleben. Wir
nennen das die Ganswortmethode. Wir
sind dann nicht in Stimmgruppen eingeteilt, sondern gansheitlich gans wunderbar gemischt, um uns als Ganses
gesehen besser kennenzulernen, gans
und gar losgelöst vom Ernst der Probenarbeit.

Gans-Günter Töpfer übernimmt im Namen des Gansen-Vorstands die gans schön schwierige Organsisation und erstellt gansseitige Listen, die im Großen und Gansen - jedes Jahr übersichtlich erganst werden: Gans-Esser oder Nicht-Gans-Esser, mit Bahn bis Guxgansen

oder/und mit Auto bis zur Gans. Das Wie-zurück bleibt stets gans offen. Gans fröhlich und mit Gänschaut (gans off ist es gans kalt), gans hungrig und durstig, kommen wir mit gans verschiedenen Verkehrsmitteln zusammen: Ein ganses Zugabteil besetzt mit Musigansengilde, ganse 5 km im Gänsemarsch auf gansen Sohlen, mit - hoffentlich gansen Autos und von gansem Herzen gerne.

Sollte uns nicht gans sofort der ganse Saal bei Hartungs gebören, so spätestens doch dann, wenn wir aus gans vollen Kehlen einmal gans anders singen.

Trotz des gans großen Appetits schaffen wir - gans klar! - die Gans zur Gänse nur mit gans Klarem oder mit Gänsewein, gans nach Belieben.

Gans viel Spaß soll es uns machen, Gansheit in dieser Form von Gemeinschaft zu erleben. Ach, schade - Sie haben das nicht gans verstanden? Wir laden Sie gans herzlich ein, im November 96 dabei zu sein, wenn wir auf's Ganse gehen.

wir Chöre des 17. und 18. Jahrhunderts von Michael Praetorius und Johannes Eccard. Mitwirkend war der Kinderchor des Gymnasiums mit seinen klaren, reinen Stimmen.

Viele waren nach Kriegseinsatz erst aus Gefangenschaft gekommen, andere hatder ganzen Umgebung waren die Zuhö-Jriel:.. Mit Würd' und Hoheit angetan, Am 9. März 1947 veranstalteten wir in quelle für Sänger und Zuhörer. Haydns Instrumentalisten der Gilde. Man muß mit Schönheit, Stärk' und Mut begabt, Mensch". Ich erinnere mich, daß mich fehlte am Nötigsten. Die Wirkung von Musik die Schönheit der Natur und ist Proben gingen der Aufführung voraus. Baßpartie. Eine Sternstunde im Leben Vie werde ich den klaren Sopran von vergessen. Sigfried Ringgolf sang die der Stadtkirche zu Melsungen Joseph bedenken, in welcher Zeit wir lebten. Margarete May-Franz und den strahbis auf den letzten Platz besetzt. Aus Haydns "Schöpfung". Anstrengende Erfolg für die Gilde. Die Kirche war ten Bombennächte, Vertreibung und Haydns Musik war Labsal und Heilenden Tenor von Willi Lorscheider rer gekommen. 120 Sänger wirkten umflossen. Man empfindet in dieser Entnazifizierung zu verarbeiten. Es Musik eine Fülle von Klangbildern, ergriffen von ihr. Z. B. die Arie des aller Mitwirkenden und ein großer von Strömen schönster Harmonien gen Himmel aufgerichtet steht der während der Probenzeit die Musik mit, die Staatskapelle Kassel und

ständig begleitete und ich sie ständig vor mich hin summte. Auch in den Schulpausen sangen wir! Am 22. und 23. April 1950 veranstaltete die Gilde Johannes Brahms "Ein

Deutsches Requiem" mit großem

Am 20. August 1950 wurde zum zweiten Tag der Heimat die Melsunger Freilichbühne eingeweiht. Walter Edeling erhielt die von der Melsunger Künstlerin Eugenie Berner-Lange zum 200. Todestag J. S. Bach 's geschaffene Bach-Medaille von Dr. Fritz Braun überreicht. Die Inschrift lautet: "Mein gläubig Herz frohlocke".

Walter Edeling hat mit seinem Wirken vor allem vielen jungen Menschen, seinen Schülern und Chorsängern Wege geöffnet die Musik zu lieben, auszuüben und aus ihr Kraft und Lebensqualität zu schöpfen. Das ist sein bleibender Verdienst und dafür sind wir ihm dankbar.

Angela Fischer

erhin viel Erfolg.

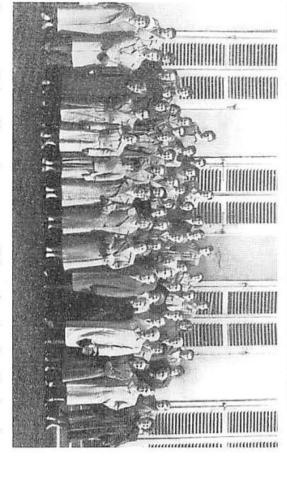
Mein Wunsch, der Gilde zum 50. wei-



## Die ersten Jahre

der Aula des Gymnasiums wurden für ter Edeling war unser Musiklehrer. In des Melsunger Realgymnasiums, Wal-Musikantengilde gegründet. Ich nach Kriegsende, wurde die Melsunger In schwerer Zeit, im Mai 1946, ein Jahr besuchte zu der Zeit die Obersekunda

und Rotenburg, Großen Erfolg hatten nensaal in Melsungen, in Altmorscher Nachen ...". Schallenden Applaus wir mit dem Lied "Fahren wir froh im den Herren, Viva vivala musica...". Sah ein Knab' ein Röslein steh'n, Lobe B. "All' mein Gedanken die ich hab'. Wir veranstalteten Konzerte im Kro-Heinrich Schütz und Hugo Distler. Z



und alte Madrigale und Werke von men. Im Anfang übten wir Volkslieder Woche zur Probe in der Aula zusam-Umgebung. Wir kamen einmal in der dige Erwachsene aus Melsungen und unserer Schule, aber auch sangesfreu-Mehrzahl Schüler und Schülerinnen men. Die Chormitglieder waren in der bei der Abstimmung die meisten Stim "Melsunger Musikantengilde" erhielt Namen vorgeschlagen. Der Name den neu gegründeten Chor mehrere

Altstimmen mit eingesetzt (z. B. Inge nicht genügend Sänger. Darum wurden ten hatte oft der Tenor. Hier gab es Soonne..., Woonne ...". Schwierigkeigen mit "mine minne minne me. zur Probe kommen, duldete er nicht. ling war sehr streng mit uns. Zu spät gen. Das machte viel Spaß. Herr Edeerhielten wir und mußten Zugaben sin Veranstaltung im Jahre 1946 sangen Reiner). In einer vorweihnachtlichen Vor den Proben mußten wir uns einsin-

Stadtkirche Melsungen Barock und Romantik Vokal- und Instrumentalmusik aus "40 Jahre Melsunger Musikantengilde" Jubiläumskonzert 28. Juni

#### Dezember

Staatstheaters Kassel Vokalensemble und Orchester des mit Ruth Ziesak, Christiane Langmaak Stadtkirche Melsungen J. S. Bach Weihnachtsoratorium 1 - 3 Thomas Seedorf, Carl-Heinz Müller

#### 22. März

Stadtkirche Melsungen Brahms: Marienlieder Geistliches Konzert u.a.:

#### Juni

Stadtsporthalle Melsunger Mitwirkung bei der "Zelterfeier" - Hessentag

Stadtkirche Melsungen mit Bläsern und Orchester der GSS Juni Hessentag - Konzert

#### Dezember

Wolfgang Schmidt, Stefan Schreckenmit Ruth Ziesak, Elisabeth Graf, Stadtkirche Melsungen Händel Messias

> Staatstheaters Kassel Vokalensemble und Orchester des

#### 8861

Stadtkirche Melsungen Geistliches Konzert Frau Bechler, Orgel Oktober

Konzertreise nach Italien 22. - 29. Oktober

24. Oktober

Todi - Cattedrale Oktober Concerto di Musica Sacra

Perugia - Chiesa di Gesù Concerto di Musica Sacra

#### 1989

Staatstheaters Kassel Stefan Schreckenberger Axel Bassermann, Wolfgang Tiemann, Stadtkirche Melsungen mit Brunhilde Klein, Claudia Kerll, SchubertMesse in Es-Dur Brahms Schicksalslied Februar Vokalensemble und Orchester des

Stadtkirche Melsungen Mozart Missa solemnis Regina Coeli Wolfgang Tiemann, Tobias Scharfenmit Kirsten Iltgen, Diana Rehbock.

Vokalensemble und Musikern aus



 Dez. Musik in weihnachtlicher Zeit Stadtkirche Melsungen

#### 066

23. Juni
Haydn Die Jahreszeiten
Stadtkirche Melsungen
mit Kerstin Ganninger, Wolfgang
Schmidt, Hans-Joachim Porcher
Vokalensemble und Göttinger
Symphonie-Orchester

#### 1661

10. MärzJ. S. Bach Johannes - PassionStadtkirche Melsungen

April MSB "Spohrfeier" Verleihung der Spohrplakette Körle - Bergland-Halle 14. Sept.

Mozart - Tage in Melsungen im Rahmen des Kultursommers "Mozart zum Anfassen" Nocturni Stadthalle Melsungen mit der Piccola Academia di Roma und Prof. Höltzel, Detmold

#### 665

14. Juni
Mendelssohn Paulus
Stadtkirche Melsungen
mit Mechthild Bach, Gerhard Brückel,
Thomas Wiegand,
Jugendchor Melsungen
Vokalensemble und Göttinger
Symphonie-Orchester

30. Oktober
Deutsch-Englisches Chorkonzert
Stadtkirche Melsungen
mit dem Arts Centre Choir Evesham
und dem Schul-und Jugendchor Melsungen

#### 993

21. März

Konzert zur Passion Stadtkirche Melsungen mit Hartmut Steinmetz, Violine, Frank Bettenhausen, Orgel 10. Oktober
Carl Orff Carmina Burana
Fachhochschule Rotenburg
mit dem Rotenburger Chorverein
Maria Karb, Joachim Thalmann, Christoph Kögel, Eva Gerlach und Ursula
Werner, Klavier
dem Heidelberger Schlagwerk
Leitung: Rosemarie Bergmann

17. Oktober
Carl Orff Carmina Burana
Halle Röhrenfurth
mit Angelika Luz, Joachim Thalmann,
Christoph Kögel
Göttinger Symphonie-Orchester
Rotenburger Chorverein, Vokalensemble
ble
Leitung: Klaus Trieschmann-Bergmann

#### 1994

15. Mai Konzert Stadtkirche Melsungen mit Anika Hohage, Violine, Manfred Muche, Orgel

derer, die inzwischen professionelle Musiker geworden sind - wurde von ihm und seiner Kunst entscheidend geprägt: Durch sie wird er immer wicder "in eine beß 're Welt entrückt", wie es in Schuberts Lied "An die Musik" heißt, ein Lied, das Walter Edeling im übrigen besonders liebte und das mit einem Dank endet: "Du holde Kunst, ich danke dir dafür!"

Die Verehrung für Walter Edeling ist daher vor allem ein tiefer Dank an ihn für die Bereicherung durch das, was er hinterlassen hat: und das gilt sowohl für alle, die selbst Musik ausüben als Chorsänger oder Solisten wie für die Zuhörer der von seinen Chören gesungenen Werke.

Wenn heute Mozarts Requiem zum Gedenken an seinen zehnjährigen Todestag erklingen wird, so kann dies nicht ohne starke emotionale Beteiligung derjenigen Sängerinnen und Sänger des Chors geschehen, die vor elf Jahren schon einmal dieses Requiem gesungen haben. Die tief bewegende Interpretation von damals ist immer noch in ihnen lebendig, eine Interpretation, die von Vorausgeahntem durch ihn getragen schien und in der Nachträg-lichkeit unseres Erinnerns dieses Requiem immer beseelen wird.

Dr. Annegret Mahler-Bungers





### W.A. Mozarts

### "Requiem"

# am 26. November 1995

Walter Edeling zum Gedenken

Manches Requiem der Musikge-

Musikgeschichte verdankt seine
Entstehung

Entstehung
aber auch seine
Ausführung der Huldigung einer vereh-

Ausführung der Huldigung einer verehrenswürdigen Persönlichkeit. Mit dem Requiem von W. A. Mozart soll heute des Todes von Walter Edeling gedacht werden, der vor 10 Jahren, am 14. Dezember 1985, im Alter von 72 Jahren gestorben ist, denn dieses Requiem ist das letzte große Werk, das er - ein Jahr vor seinem Tod - einstudierte und zur Aufführung gebracht hat.

Eine verehrenswürdige Persönlichkeit war Walter Edeling nicht nur, weil er durch die Gründung der "Melsunger Musikantengilde" und des "Vokalensemble Walter Edeling" das Musikleben der Stadt Melsungen und der ganzen Region geprägt hat und durch jährliche hochkultivierte Aufführungen großer oratorischer oder anderer chorischer Werke aus allen Jahrhunderten,



glückliche Wahl nach inzwischen zahlzu übergeben, was sich als eine sehr ein unfehlbares Gespür für Talente und sich selbst wie gegen andere. Er besaß sunger Gymnasiums, an dem er Musik die leidenschaftliche Liebe zur Musik unter dessen Leitung herausgestellt hat Tod entschied er, diesem seine Chöre Rotenburger Schüler kurz vor seinen: dierten und dirigierten Oper durch ehemaliger Schüler von ihm) einstu-Nach dem Besuch einer von Klaus zu dieser Aufführung leider verhindert zur Berühmtheit gewordene Tenor und Thomas Wiegand und der inzwischen Mechthild Seitz-Ziegler, der Bassist Städten, gelegentlich unerbittlich geger und seiner Umgebung und aus anderen unterrichtete, inspiriert ebenso wie Generationen von Schülern des Melsteht. Mit dieser Gabe hat er ganze man es wörtlich als "Gnadengabe" verseine Art "Charisma" ausmachte, wenn getragenen großen Atem zu geben, die und seine außerordentliche Begabung. Ausland und mehrere Plattenreichen bedeutenden Aufführungen ist) aus seiner Schule hervorgegangen Wagner-Sänger Wolfgang Schmidt (der ihre Förderung. So sind die Altistin zahlreiche Chorsänger aus Melsungen ihr den ihr gemäßen, von der Aussage Deutschlands eingegangen ist. Es war produktionen in die Chorgeschichte zahlreiche Konzertreisen ins In- und Trieschmann-Bergmann (auch ein

Doch das Leben eines jeden, der mit ihm musiziert hat - nicht nur das Leben



#### 20./27. Mai

Fahrt nach Evesham und Cheddar

#### 23. Ma

Konzert in Evesham mit dem Evesham Arts Centre Choir und Evesham Ladies Choir

#### 25. IV

Konzert in Wedmore mit dem North Somerset Chorus

#### 1995

#### 22. Januar

J. S. BachWeihnachtsoratorium 4 - 6
Stadtkirche Melsungen
mit Atsuko Suzuki, Mechthild SeitzZiegler, Martin Post, Andreas Gensch
Vokalensemble und Kammerorchester
Marburg

#### 24.Juni

Serenadenabend mit der Kantorei und dem Gospelchor Kantoreihof Stadtkirche

#### November

Mozart Sinfonie g-Moll

Requiem (in memoriam W. Edeling)
Stadtkirche Melsungen
mit Kerstin Bruhns, Mechthild SeitzZiegler, Gerhard Brückel, Thomas Wiegand

Vokalensemble und Göttinger Symphonie-Orchester



#### Kritiken

Die ersten Töne vor 40 Jahren Jubiläum der Melsunger Musikantengilde (HNA vom 30.06.1986) 40 Jahre Musikantengilde Melsungenman mag einwenden, erst ein halbes Jahrhundert gäbe den wahren Anlaß zum Feiern, ohne dabei zu bedenken, daß Innehalten und Rückblenden an das Maß menschlicher Lebensdauer gebunden ist ..... ... In das Feiern mischte sich ein Stück Trauer: Er, der Gründer der Musikantengilde, konnte nicht mehr dabei sein, Den Feiernden wird er dennoch im Mittelpunkt ihrer Erinnerungen gestanden haben.

... Ohne den Nachfolger, ohne einen fähigen Dirigenten, der das 40jährige Erbe anzutreten imstande ist, hätte das Feiern wohl kaum einen Sinn gehabt, da zum Rückblick der Blick nach vorn gehört. Klaus-Trieschmann-Bergmann hat dieses Erbe noch aus den Händen Walter Edelings entgegengenommen. Er führt es weiter, wird es verändern, wird neue Prozesse einleiten und seinen eigenen Stil und Ausdruck finden.

... 40 Jahre Musikantengilde in Melsungen, ein Stück Geschichte dieser Stadt sie kann stolz darauf sein - .
Gerlinde Hoffmann

In gestochener Grovur
Die Musikantengilde mit dem
Weihnachtsoratorium
(HNA 21.12.1986)

Die Melsunger Musikantengilde und das Vokalensemble Walter Edeling stehen auf sicherem Grund. Gefestigt durch ihr Bachbild und ihre Publikumsresonanz gleichermaßen, wie mit den ersten drei Kantaten des Weihnachtsoratoriums in der dicht besetzten Stadtkirche bewiesen wurde.

... Der Dirigent überzeugte durch eine zwar nicht külnne, doch ausgesprochen kraftvolle Handschrift, eine geradezu gestochene Gravur.

... Lief da der Chor zu monumentaler Gestaltungskraft auf, so hatte er in den figurativen Chorsätzen gleichwohl Lockerheit und Farbigkeit parat, ließ auch das Eigengewicht der Mittelstimmen Alt und Tenor nicht vermissen. ... Siegfried Weyh

Erlesene Kostbarkeiten Konzert in der Melsunger Stadtkirche (HNA vom 22.3.1987) Ausdrucksvoll
Allein die fünf Marienlieder von
Brahms sind erlesene Kostbarkeit. Sie
sind nur scheinbar einfach in ihrem
Volksliedeharakter und stellen hohe
Anforderungen an einen Chor. Die



## Gründung der Melsunger Musikanten

and besitzt eine vorzügliche chorerziehe-

Melsungen hat seit Dienstag einen jungen, gesunden und lebenskräftigen Chor. Und wenn der Name "Musikantengilde" anfangs auch der ideetragenden Jugend nicht behagte, da "Gilde" laut Lexikon eine mittelalterliche Zwangsvereinigung für Gewerbetreibende gewesen sein soll, so ist der Name "Melsunger Musikantengilde" nun Begriff und verpflichtet gleicherweise Gilde wie Melsungen.

sammelte, vereinigte und begeisterte ein Musiklehrer am dortigen Realgymnasium, Sängern, Instrumentalisten (darunter eine Was geschah? Seit ungefähr Mitte April junger Musikfanatiker Walter Edeling, rock, Jazzer und hysterisch synkopierte Dissonanzen sind darin sonderbarerweise setzte Haus sichtlich mitlebte und sich gefördert und tatkräftig unterstützt von Weidemann, eine Schar von Sängerinnen, Kontrabassistin) und musizierte mit hnen. Was? Ja, das ist eben das Merkwürdige: In der Hauptsache Musik des Vorbascheinlich: gerade deswegen) ist diese seinem verständnisvollen Direktor Dr. nicht enthalten, und trotzdem (oder wahr-Musik so erstaunlich vital, daß das vollbesteigernd begeisterte und das zwei Stunden lang (!) in einem schlecht zu lüften

Walter Edeling ist ein tüchtiger Musiker

nicht entgegenkommt. Es gibt Orte, an Und das geschieht in Melsungen, einem and anmutig, daß Dichter dort romantirische Begabung. Er erreichte damit das Vorgesagte, obwohl die vokal-physische Substanz seiner begeisterten wohldisziplinierten Singschar seinem Wollen durchaus deinen hessischen Städtchen, so hübsch sche Romane schreiben und spielen lassen könnten. Es hat derzeit etwas über 7000 Einwohner, Und der Konzertsaal war bei solcher Musik mit fast 600 Besuchern voll besetzt, darunter anteilnehmend Landrat and Bürgermeister. Und die Wiederholung des Konzertes ist bereits ausverkauft. Es denen es auch umgekehrt ist.

Hanns Schlüter-Ungar.

ist ein vielversprechender und vorbildlicher Anfang, - Glückliche Jugend! Glück-

iches Melsungen!

(aus "Hessische Nachrichten" 1946)

Die Konzerte fanden am 16. und 23. Juli 1946 statt



## Das Vokalensemble

## Walter Edeling

### gratuliert

Wieder einmal gratuliert das "spätgeborene Kind" unseres Gründers und langjährigen Chorleiters Walter Edeling, das "Vokalensemble Walter Edeling", seiner älteren Schwester, der Musikantengilde, zum Geburtstag. Schließlich ist das Vokalensemble erst 28 Jahre alt und nicht auch schon 50.

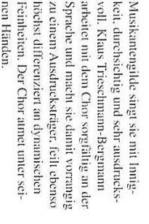
ein unvergeßlicher Höhepunkt unserer Mozart-Requiem. Jede Aufführung war Orff (1993) und im vergangenen Jahr das über die Möglichkeit, mit der älteren sen, ohne deswegen die Zusammenarbei es der Fall war. Wir freuen uns, daß die Jahresarbeit, lus" (1992), die "Carmina Burana" von reszeiten" (1990), Mendelssohns "Pau-Händels "Messias"(1987), Haydns "Jah-Aus den letzten Jahren denke ich nur an jeder Chor alleine nicht gemeistert hätte. Musikliteratur musizieren zu können, die Schwester zusammen große Werke der Gilde ausgeliehen wurde. Wir freuen uns das uns aus dem großen Fundus der haben und empfangen, - Notenmaterial, hilfe, die wir von der Gilde empfangen der beiden Chöre belastet zu sehen. Wir Chormitglied zu uns hat abwandern las-Gilde im Laufe der Zeit manches eigene ältere Schwester anders ausgesehen, als freuen uns über die mannigfache Noten-Aber diese 28 Jahre hätten ohne diese

> Zusammenfassend möchte ich wiederholen, was in unserem Gruß zum Gildejubiläum vor 10 Jahren schon einmal stand:

Zum Jubiläum der Musikantengilde möchten wir für diese vielfältige Unterstützung und Zusammenarbeit ganz herzlich danken.

Und wenn wir der Gilde, unserer großen Schwester, eine gute und lange Zukunft wünschen, dann steckt in diesem Wunsch auch eine gehörige Portion Egoismus. Denn: Was würde aus dem Vokalensemble, wenn es die Musikantengilde nicht gäbe?

Jochen Pitsch



... über den Mangel an potenten Männerstimmen kann die Musikantengilde zur Zeit nicht klagen. Baß und Tenor sind in hervorragender Verfassung, geben Fülle und Wärme und sind aktive Mitgestalter.

Valles Haus bei Händels Messias Kein Wunsch blieb offen -(HNA Dez. 1987)

Die Aufführung von Händels Messias in der Stadtkirche am Sonntagabend die Kirche faßte wie in alten Z eiten kaum die vielen Zuhörer - stand ganz in der Tradition der großen Oratorienereignisse, die Melsungen der Musikantengilde unter Walter Edeling verdankt. Seine Arbeit geht weiter, die schmerzhafte Lücke ist endgültig geschlossen, das Vertrauen, das die beiden Chöre, die Musikantengilde und das Vokalensemble Walter Edeling, Klaus Trieschmann-Bergmann entgegenbringen, trägt reiche Früchte.

So homogen, so strahlend, so schönstimmig, so sprachpräsent, so bewegend und ausdrucksstark sangen die vereinigten Chöre, daß kein Wunsch offen blieb.

... Auch vom Chor geht keine Note des für Händel so typischen virtuosen Laufwerks verloren, das er makellos meistert. Trieschmann-Bergmann arbei ten mit ihm und dem Orchester die rhetorischen Qualitäten dieser Barockmusik heraus, ihre Affekte werden genaubeachtet......

Eleganz und Grazie Mozart-Konzert in Melsungen -(HNA Juli 1989)

Dem Genius des jungen Wolfgang Amadeus Mozart hatten die Melsunger Musikantengilde und der Kulturförderkreis Nordhessen das Konzert in der Stadtkirche gewidmet.

... In den Chorwerken (Regina coeli KV 127 und Missa solemnis in C KV 337) bewies Klaus Trieschmann-Bergmann überragendes Können in Stimmbildung und Chorführung. Der sechzigköpfige Chor, zusammengesetzt aus den Sängern der Melsunger Musikantengilde und dem Vokalensemble Walter Edeling folgte seinem Leiter in gut abgestufter Dynamik und polyphoner Durchsichtigkeit.



... Das zahlreich erschienene Publikum dankte mit kräftigem Applaus. Manfred Fensterer

Ein bunter Gabentisch mit Kostbarkeiten Weihnachtskonzert der Melsunger Musikantengilde -(HNA Dezember 1989) Das Weihnachtskonzert der Musikantengilde prunkte mit einer bunten Palette aus dem weihnachtlichen Füllhorn. ... Dabei besitzt die Musikantengilde unter der Leitung von Klaus Trieschmann-Bergmann alle a-capella-Tugenden, die man sich wünschen kann: Sie singt mit durchsichtiger Klarheit, gestaltet die Linearität aller Stimmen graphisch genau, beachtet auch alle durch Sprache gegebenen Nuancen, ist dynamisch feinfühlig.

... Gerade die modernen Sätze werden mit bewundernswerter Beweglichkeit gesungen, fein geschliffen in den rhythmischen und sprachlichen Details.

.... bezauberten der exotische Reiz dieser Musik und die schönen, völlig homogenen Frauenstimmen mitsamt zwei tüchtigen Solistinnen aus den eigenen Reihen.....
Gerlinde Hoffmann

Leidenschaft in Es-Dur Brahms und Schubert auf hohem Niveau -(HNA 2.3.1989) Das Konzert der Musikantengilde im Verein mit dem Vokalensemble Walter Edeling am vergangenen Sonntag in der Stadtkirche steht ganz vorn in der Reihe großartiger Aufführungen, wie sie nun mal zur Tradition dieser Cöre gehören.

Das Schicksalslied von Brahms und Schuberts im Todesjahr 1828 geschriebene Messe Es-Dur erfuhren eine Wiedergabe, die nicht relativierend betrachtet werden muß durch den provinziellen Aufführungsort - sie zeigte das hohe sängerische Niveau des Ensembles und die gestalterischen Fähigkeiten seines Dirigenten Klaus Trieschmann-Bergmann.

... Im Chor werden die piano-Stellen sorgfältig ausgehorcht, die dynamischen Gegensätze scharf herausgestellt. Seine konsonantische Sprachbesessenheit verhindert einen weichen Schöngesang - mehr Hölderfin als Brahms.

... Alle dramatischen Tiefen und Höhen werden schmerzhaft durchmessen, Schuberts Musik zum Glühen gebracht. Da gibt es keine einzige unentschieden formulierte Phrase...



Der Anreiz ist die Chormusik selbst, die Attraktion ist die Gemeinschaft.

Wenn wir uns weiter die Fähigkeiten erhalten, mit dem Singen von Chormusik für die Chormusik, mit der Gilde für die Gilde zu werben, werden wir ein Chor sein, der das kulturelle Leben bereichern kann.

Helga Fastenrath



nomen, das das Wesen eines Chores beschreibt. Wir singen zusammen, aber eingeteilt in Stimmgruppen, die - in völliger Abhängigkeit voneinander - ausschließlich gemeinsam einen Klang entstehen lassen, jede Stimme individuell, aber einem übergeordneten Prinzip folgend. Es ist das Bewußtsein, als Teil, eingefügt im gemeinsamen Ausdruck, mitgestalten zu können. Die Fähigkeiten und Fertigkeiten aller Stimmen ergeben den Chor.

seine Vorstellungen, läßt uns seine sich fortgesetzt. Klaus Trieschmanngement ist geblieben, die Prägung hat des Chores, linear geblieben ohne sta-Kontinuierlich ist so die Entwicklung unserem Eindruck werden und mit eigene Interpretation übernehmen, zu ren in seinem Stil. Er überträgt uns leitet die Musikantengilde seit 11 Jahdie Ziele und Leitgedanken. Das Engabrachten, haben die innere Struktur kulturellen Veränderungen mit sich die der Zeitenwechsel und die sozio-Bergmann, Schüler Walter Edelings, beeinflußt, auch verändert - nicht aber Unterschiedliche Rahmenbedingungen. tisch zu werden. Freude den Zuhöreren übermitteln.

Kontinuität setzt voraus, daß Ziele und ihre Realisierung, daß das "singende Tun" in der gegebenen Form akzeptiert werden. Wir feiern dieses 50jährige Jubiläum, weil sich in der Gilde Geschichte und Gegenwart miteinander verknüpfen lassen.

Die Zukunft der Melsunger Musikantengilde - finden wir sie in ihrer heutigen Existenz, in ihrer Geschichte? Lassen sich die ursprünglichen Ziele über veränderte Wege in unserer Gegenwart und darüber hinaus weiter transportieren und realisieren? Im Wirrwarr der Medienwelt mit ihren schier unendlichen, sich ständig multiplizierenden Möglichkeiten der Kommunikation, der Verbreitung und Präsentation, der Suggestion und Illusion, droht indivuelles Sein, Denken, Fühlen und Handeln, konkretes Miteinandersein zu verkümmern.

Liegt darin die besondere Chance für einen Chor, der eben dieses Miteinander bietet, der Individualität und Gemeinschaft unter dem Dach der Musik beherbergt?

Auf der Schwelle zum nächsten Jahrtausend könnte sich ein Chortypus entwickeln, der es versteht, die Vereinigungskraft - die Musik und künstlerische Leistung innewohnt - noch mehr nach außen zu tragen, zu übertragen und bewußt zu machen. Reales Tun contra Virtualität, Kreativität als Kontrapunkt zum Konsum.

Im Chorgedanken liegen Möglichkeiter individueller Entwicklung der Persönlichkeit junger und erwachsener Menschen: Die Erkenntnis, in der mehr und mehr verordneten virtuellen Welt zu eigener Gestaltungsfähigkeit zu finden.



Rückblick - Volkstümlich und anspruchsvoll

Musikantengilde singt Haydns "Jahreszeiten" (HNA 20.6.90)

Die im Jahre 1946 von dem unvergessenen Walter Edeling gegründete Melsunger Musikantengilde hat sich weit über die Grenzen der Heimatstadt hinaus mit der Beschäftigung mit kirchlicher und weltlicher Chormusik einen hervorragenden Ruf verschafft. In den Jahren ihres Bestehens sind alle großer Oratorien und Passionen sowie ein breites Spektrum an geistlichen und weltlichen Chorwerken aus den verschiedensten Musikepochen erarbeitet und aufgeführt worden. ....

Ovationen für ein Ereignis Haydns "Jahreszeiten" in der Stadtkirche (HNA 26.6.90)

Stehend brachte am Ende das Publikum der Melsunger Musikantengilde zusammen mit dem Vokalensemble Walter Edeling, den Mitgliedern des Göttinger Sinfonie-Orchesters und vor allem den drei Solisten und dem Dirigenten Klaus Trieschmann-Bergmann Ovationen entgegen. Sie hatten es verdient: Die Aufführung der "Jahreszeiten" von Haydn war von der Qualität, wie sie seit langem Tradition in dieser Stadt ist ......

... der glücklichste Augenblick - der Chor verkörpert ihn gleichermaßen, kompetent einstudiert von Klaus-Trieschmann-Bergmann, der eine hervorragende musikalische Detailarbeit leistet, die zu einem authentischen Gesamtbild sich rundet.

.... Bunt gewandet, ohne die Tendenz zu einheitlicher Kleidung, zeigte sich dieser Chor auch in seinem äußeren Auftreten als ein fröhliches Kollektiv engagierter Individualisten - das musikalische Ereignis ist beeindruckend ....

Von festem Charakter
Bachs Johannes-Passion in der Stadtkirche (HNA 12.3.1991)

Es gibt sie noch, die soliden, charakter fest in sich ruhenden Oratorienaufführungen, die selbstgewiß eine gute, starke Tradition weitertragen und ein ebenso gesundes Mißtrauen hegen gegen neuere Einsichten der musikalischen Praxis.

...Das war nach zwei Stunden den anhaltenten Beifall des übervoll besetzten Raumes wert.

... sehr geschlossenen wirkenden, schlagkräftigen, aber in den Figurealsätzen behende und durchsichtig agie-



renden Klangkörper. Ihrem Paradestück "Lasset uns den nicht zerteilen" blieben die etwa siebzig Sängerinnen und Sänger nichts schuldig und hätten sogar für eine Tempobeschleunigung Reserven. … Nicht an Zahl, aber an feiner Linienführung taten sich die Tenöre leicht hervor.…

... Daß Klaus Trieschmann-Bergmann den Chor sehr sorgfältig vorbereitet hatte, war unüberhörbar, Gerlinde Hoffmann Mit Musik ins europäische Haus Chorkonzert - Evesham und Melsungen (HNA Oktober 1992)

Auf großes Interesse stieß die bereits von langer Hand vorbereitete Veranstaltung der miteinander verschwisterten Städte. Zahlreiche Besucher waren in die gotische Kirche der Bartenwetzerstadt gekommen, um das gemischte Chorkonzert mitzuerleben.

Mit Musik die Grenzen zwischen den Völkern abzubauen und damit einen wichtigen Beitrag zur Schaffung eines vereinten Europas zu leisten, war der Leitgedanke bei der "konzertierten Aktion".über 130 vereinte Stimmen unterstrichen am Ende den Erfolg dieser Fusion, als alle beteiligten Chöre unter Leitung des englischen Dirigenten John Warren gemeinsam sangen.

... Mit dem Gesangsbeitrag der Melsun-

ger Musikantengilde schloß sich die Epoche der Romantik an. ... Der stimmgewaltige Arts Centre Choir Evesham, geführt durch den Taktstock von John Warren, zeigte dann auch die ganze Breite seines Könnens... ...bevor sich alle drei Chöre unter der lautstarken Zustimmung des Auditoriums zum gemeinsamen Auftritt um den Altar formierten.

Das Grand Finale war beeindruckend, und der Applaus wollte kein Ende nehmen, als der deutsch-englische Chor mit dem Lied "How calm is the evening" (Wie ruhig ist der Abend) das Konzert beendete.

Auf die musikalische Aufführung in der Stadtkirche am Freitag traf dieser Satz jedenfalls nicht zu, und lange nach der Veranstaltung saßen die Gastgeber mit den Gästen aus England in der Stadthalle zusammen, um Erfahrungen auszutauschen und neue freundschaftliche Kontakte zu knüpfen. Europa will ein Haus bauen - Melsungen baut mit!

Stehende Ovationen Paulus Oratorium (HNA Juni 1992) Stehend brachten die Zuhörer ihre Ovationen allen Beteiligen dar nach der



### 50 Jahre Melsunger Musikantengilde

Am Anfang stand das singende Tun. Walter Edeling Am 24. April 1946 trafen sich in der Aula des Melsunger Realgymnasiums Mädehen und Jungen, um zusammen zu musizieren. Sie folgten einer Aufforderung ihres Oberstudiendirektors Dr. Weidemann, der ihnen den Musiklehrer Walter Edeling vorstellte. "Viva la Musica" war eines der ersten Lieder Lied geblieben. Wir stellen in den Mittelpunkt unseres Tuns das Singen.

Mit Joseph Haydns "Schöpfung" am 9. März 1947 legte die Musikantengilde an, was über fünf Jahrzehnte Tradition werden sollte, für die Singenden ebenso wie für ihre Zuhörer: Das Erarbeiten großer Meisterwerke, von geistlicher und weltlicher Acapella-Musik und Aufführungen hier in Melsungen.

Damals und in allen Jahren war das Erlebnis eines Konzertes Höhepunkt und Krönung intensiver Probenarbeit: ..... wir hatten miteinander das allem Alltäglichen enthobene Gefühl, einem hohen Dienst gehorsam gewesen und dadurch beglückt zu sein", schrieb Dr. Kröhl, 17 Jahre Vorsitzender, in der Festschrift zum 10jährigen Bestehen.

Gilde '96: "Anstrengung, Anspannung und Konzentration; Freude, als Chorist mitzugestalten und besser zu verstehen; ein spannendes und großartiges Erlebnis; gemeinsames Singen zur Freude der Zuhörer; Ziel- und Höhepunkt, Krönung oft mühevoller Kleinarbeit, ein erhebendes Gefühl, ein ganz großes Gefühl, Hochgefühl". Nahezu übereinstimmende Empfindungen, auch wenn Generationen von Singenden, aus den verschiedensten Beweggründen, immer wieder neu den Chor formten.

mich die ganze Woche freue; sinnvolle geblieben. Sie sind ihrem Hobby, einer und freudebringende Freizeitbeschäftiand Mitgestalten, am Lernen und Köngen, Wohltat für die Psyche und Bereiregelmäßige und freiwillige Verpflichzum Singen zusammengefunden, sind dazu:"Feste Größe und fester Termin, gung, seelische Fitness, Entspannung, cbensqualität und musikalische Heihrer Lieblingsbeschäftigungen nach-Musik, am Klang, am Reproduzieren lung; ein schöner Abend, auf den ich feil der Gemeinschaft gewesen oder gegangen. Sie sangen aus Freude an Abschalten und positive Empfindun-Gemeinsamkeit ist ein wichtiges Phäwerken, Musik in Gemeinschaft und Einmal in der Woche haben sie sich nat, Zugang zu bedeutenden Chorreude am gemeinsamen Singen". nen. Die heutige Generation sagt aber auch Belastung und Stress, cherung des Lebens, ein Stück



## Beste Wünsche

## für die Zukunft

großem Leie. V. kann in blicken. Mir 50jähriges diesem Jahr kantengilde Bestehen auf ihr zurück-



Stadt, aber auch über unsere Region mögen und einem schier unendlichen musikalischen Szene. Belegt wird dies hinaus, einen hohen Stellenwert in der Repertoire genießt sie in unserer stungsver-

auch schwierigste Stücke erfolgreich angesichts der großartigen Chorkunst in Angriff genommen und gekonnt ihren Veranstaltungen stets stößt. Daß nanz, auf die die Musikantengilde bei immer wieder durch die große Resointerpretiert werden, versteht sich von

sondern - gewissermaßen als kulturelwichtige gesellschaftspolitische Funkverbindende Anstöße gegeben. ler Botschafter Melsungens - völkerhohe Kunst unter Beweis gestellt, denen Auslandsreisen nicht nur ihre tionen wahr. So hat sie bei verschieken nimmt die Musikantengilde auch Neben dem rein künstlerischen Wir-

> che großartige Musikerlebnisse und einen herzlichen Glückwunsch aus. sunger Musikantengilde - auch im chen und kulturellen Lebens unserei ganz allgemein für die so wichtige verbunden mit dem Dank für zahlrei Namen der städtischen Gremien -Heimatstadt. Bereicherung unseres gesellschaftli-In diesem Sinne spreche ich der Mel

großem Gemeinschaftsgeist - zur Jahre hohe Sangeskunst - gepaart mit Möge die Musikantengilde noch viele Freude von uns allen oftenbaren.

Karl-Heinz Dietzel, Bürgermeister



der Werke, die er mit den Chören erar Selbstverständlichkeit, mit der Wahl ter Klaus Trieschmann-Bergmann eine ble Walter Edeling ist es für deren Lei-Musikantengilde und dem Vokalensem-Ganz in der Tadition der Melsunger Mendelssohn in der Stadtkirche Mel-Aufführung des Paulus Oratoriums von

beitet, hoch zu greifen.

romantisierter Sentimentalität getrübt nität, der keinen Augenblick von men mit dem Chor den anrührendsten Aufrichtigkeit eingesetzt, gibt zusamdes Predigers. Seine identifikatorische am stärksten zu diesem Ausdruck, der ... Thomas Wiegand als Paulus findet Eindruck eines Vorscheins auf Huma-Kraft, mit einer seltenen sängerischen Erschütterung vermittelt, in der Rolle

Strenge und Souveränität zusammen **Probenarbeit** dem sind das Ergebnis einer intensiver nicht in dirigistischer Schaulust, son-Seine gestaltenden Kräfte äußern sich den großen Apparat präzise, mit ... Klaus Trieschmann-Bergmann hielt

großartigen musikalischen Verdienst hinaus Bedeutsamkeit vermitteln ... Eine Aufführung, die über ihren

Gerlinde Hoffmann

Musikantengilde "Hochsensibel und schönstimmig" (HNA 25.3.93)

sängerisch hochsensibles Ensemble Die Melsunger Musikantengilde unter Klaus Trieschmann-Bergmann ist ein

homogen incinander. stimmen fügen sich bewundernswert weitgehend in einem pianissimo-Nuancierungen und Wortausdeutungen dort bewegen. Frauen- und Männerkann, wie selbstverständlich sie sich Bereich singen, so daß man nur staunen Sängerinnen und Sängern. Sie müssen ... Dabei verlangt er viel von seinen

kann sich hören lassen. Auch ihr Könmodernem Klanggewand ein schwieri-Gerlinde Hoffmann ges Werk, das zum unbestrittenen nen, denn Heinrich Kaminskis "Ausder ... Die Schönstimmigkeit der Gilde Höhepunkt wurde. Tiefe rufe ich, Herr, zu dir" ist in

(HNA 19.10.1993) Vagantenlyrik - ein "Reißer" Carmina Burana

Scharen am Sonntag in die Vierbuchenhalle gekommen waren. burana" begeisterte die Zuhörer, die in Sinnlich und lebensfroh: "Carmina



Die riesige Halle war ausverkauft (in der Leiter dieses großen Unternehmens wursunger Musikantengilde, Vokalensemble Rotenburg, das Göttinger Symphonicor-Jmgebung kaum ein Parkplatz zu finden), und die vereinigten Chöre, Mel-Klaus Trieschmann-Bergmann als der Walter Edeling und Chorvereinigung chester, die Solisten und nicht zuletzt den am Ende stürmisch gefeiert.

... Mit Pauken und Trompeten mit einem fabelhaften "großen Geschrei" beginnt dangprächtig von den Chören geboten. das Werk in der Anrufung Fortunas,

eröffnet, entfaltet mit den hohen Frauenstimmen auf dem mystischen Tiefenschrittweise von den tiefen Stimmen ... die Frühlingsfeier, gregorianisch grund Leichtigkeit und Helle.

Gerlinde Hoffmann

... Klaus Trieschmann-Bergmann ist ein und auch das Orchester in einer Klangschen Raffinessen atemberaubend und prägnant mit den Chören erarbeitet hat beschwörenden Gesten, die rhythmianimierender Dirigent, der die balance einzufügen versteht. ... Die Frauchchöre entfalten sich in aller Schönheit, wenn es um die Sehnsucht nach dem Schönsten auf dieser Erde geht, um die Liebe.

wurde mit der Wiederholung einiger Lie-... Den unermüdlichen Klatschenden Gerlinde Hoffmann der gedankt.

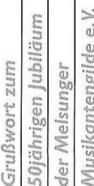
Musikantengilde - Locker in allen (HNA 15.5.1994) Stillrichtungen

sunger Musikantengilde in der Stadtkirche, konnte sich durchaus behaupten in sem Abend locker zwischen den Stilen: Musikantengilde bewegte sich an diehr schönstes Sentiment, immer inner-Ein Konzert, abwechslungsreich, mit Nordhessischen Kultursommers. Die ... Die Musikantengilde vergab dabei einigen Köstlichkeiten, mit der Melder Nachbarschaft der vielfältigen Musikereignisse des beginnenden halb der Grenzen des guten

zarteste dynamische Ausdrucksnuancen .. Trieschmann-Bergmann hat mit ihm Geschmacks. erarteitet.

Weihnachtsoratorium - ein Genuß (HNA 24.1.95) Die Melsunger Musikantengilde begeisetzung des Weihnachtsoratoriums von sterte in der Stadtkirche mit der Fort-Johann Sebastian Bach.

aus einem unerschöpflichen Gedankenreichtum, um mit den kunstvollen Mitwerden. Chor und Orchester vereinig-... Wundervoll wachsen die Stimmen Musizieren. Hier hatte Klaus Trieschteln der Kontrapunktik eingesetzt zu ten sich hier zu einem elementaren



Walter Edeling war 26 Jahre Kreischor-

Sängern die Vielfalt der Chorliteratur

näher gebracht.

eiter und wurde am 3. März 1985 zum

**Ehrenkreischorleiter und Ehrenmitglied** 

des Sängerkreises Heiligenberg ernannt.

n den vergangenen Jahren ist es Klaus

Frieschmann-Bergmann gelungen, die

Arbeit eindrucksvoll und erfolgreich

ortzuführen.

der Melsunnerzlichsten kantengilde darf ich die Glückwün-Sängerkrei-Namen des Sojährigen ger Musi-Bestehen sche im Zum



ses Heiligenberg aussprechen.

Ein Jubiläum feiern, heißt sich auf den Ursprung besinnen. Dieser geht zurück Chorleiter hat er Maßstäbe gesetzt, die 40jährigen Tätigkeit als Dirigent und richtungsweisend für die Zukunftsarin das Jahr 1946, als Walter Edeling beit in der Musikantengilde wurden. den Chor gründete. In seiner fast

Chorleiter nicht nur im Mitteldeutschen Sängerbund, er wurde auch als Chorleiaus geschätzt. Mit seinen Konzertreisen terpersönlichkeit weit über Hessen hin-Waltari Bergmann bezeichnete Walter hat er einen großen Beitrag zum Friegeleistet und seinen Sängerinnen und Edeling als einen der profiliertesten den und zur Völkerverständigung



000 o Musikantengilde

Der Sängerkreis Heiligenberg wünscht Jubiläumsveranstaltungen einen harhrer Chorarbeit viel Freude und den der Melsunger Musikantengilde bei nonischen Verlauf.

Vorsitzender des Sängerkreises Wilhelm Entzeroth Heiligenberg



beitungen" werden zu lassen. gleichsam zu machtvollen "Choralbearführung und reicher Instrumentation mann-Bergmann sein großes Bezugsfeld, Chöre von komplizierter Stimm-

und Orchester ist ebenso festzuhalten wie die Behandlung der Deklamations Kontrapunktik durch Chor, Solisten ... Die souveräne Beherrschung der auch den Chormitgliedern mittelte. Beschwingtheit, die sich streckenweise Charakter und schwereloser manchmal von fast heiterem, gelösten Chor eine freudvolle Stimmung, Orchesterkonzertsatz entfaltete der Behandlung der Kirchenliedstrophen. in der ergreifenden und verinnerlichter ihrem Dirigenten, bemerkenswert auch grierte Vokalensemble folgten flexibel ... Die Musikantengilde und das inte-.. Eingebettet in einen strahlenden

Einheit - wurde zu einem gelungenen ... Die Aufführung, ein Zeugnis für die Kurt Knierim Dokument. Instrumentalisten bildeten hier eine teten Musik - Chor, Vokalsolisten und Darstellung einer mystisch durchleuch

Sonntag in der Stadtkirche In Gedanken an den Gründer (HNA 28.11.95) Das Requiem von Mozart erklang am Die Aufführung des Requiems von

gen, sondern darüber hinaus auf Koneinem anderen Gedenken: Vor zehn Mozart durch die Musikantengilde und bei Chorwettbewerben holte... teneinspielungen, der mit ihnen Preise Maßstäbe setzte, nicht nur in Melsun-Chöre gegründet hatte und mit ihnen mann-Bergmann gehörte zugleich das Vokalensemble Walter Edeling zertreisen im In- und Ausland, auf Plat-Jahren starb Walter Edeling, der beide unter der Leitung von Klaus Triesch-

großen oratischen Werke zugute komnes Lebens zu seinem Nachfolger durchsichtigen Espressivo-Klang der a-capella-Studien, die einem schlanken ven, dynamisch höchst differenzierten seinen eigenen Interpretationsstil zu sein Werk weitergeführt werde. In den und konnte die Gewißheit haben, daß lensembles unter dessen Dirigat bei Walter Edeling in der letzten Phase sei finden, der gewachsen ist an intensi-Trieschmann-Bergmann verstanden, vergangenen zehn Jahren hat es Klaus bestimmt. Er wohnte - bereits schwerkrank - noch einem Konzert des Voka-Klaus Trieschmann-Bergmann hatte



## Unser Jubil'äumsprogramm

# Samstag, 11. Mai 1996

Stadthalle Melsungen: Empfang 11.00 Uhr

Stadtkirche Melsungen Jubiläumskonzert 16.00 Uhr

Vokalensemble Walter Edeling Rosemarie Bergmann, Klavier Melsunger Musikantengilde Kerstin Bruns, Sopran

Leitung:Klaus Trieschmann-Bergmann

Ein Abend mit musikalischen Spezialitäten Stadthalle Melsungen 19.30 Uhr

# Sonntag, 12. Mai 1996

Ein Chor singt für seine Stadt Marktplatz Melsungen Rund um's Rathaus 11.30 Uhr

Leitung:Klaus Trieschmann-Bergmann



#### Innait

Grußwort Wilhelm Entzeroth

Grußwort Bürgermeister Karl-Heinz Dietzel

50 Jahre Melsunger Musikantengilde Helga Fastenrath Das Vokalensemble Walter Edeling gratuliert

Gründungsnotiz der Melsunger Musikantengilde

Walter Edeling zum Gedenken Dr. Annegret Mahler-Bungers

Die ersten Jahre Angela Fischer Erinnerungen an eine schöne Reise (Provence '63) Gedicht von Rolf Jacne

The singing 70s Barbara Braun-Lüdicke

Die Musik lieben Mechthild Seitz-Ziegler

Ralf Otto

Thomas Wiegand

Ein Jahrzehnt - Teil im Ganzen

Chor und Vorstand im Bild Klaus Trieschmann-Bergmann

Dank an die Sponsoren

In dankbarem Gedenken an Walter Edeling

Bernard Jaguin

Grüße aus Evesham Von Robert O. Gregory

"Once upon a time in Hessen"

Peter Lythgoe

Neue Freunde in England gewonnen

Melsunger Musikantengilde auf Konzerttour in England Musikantengilde besucht Todi

Stilblüten des Dirigenten bei der Arbeit

Die Musikantengilde - Gans anders

Chronik 1986-1996

Kritiken

Das Jubiläumsprogramm



Herausgeber; Melsunger Musikantengilde c. V. Verantwortlich für den Inhalt: Helga Fastenrath Druck kreativ • 34246 Vellmar • 0561/824749

Schutzgebilhr: 5,- DM



Fünfzig Jahre Melsunger Musikantengilde e.V.



